

Bezirksrathsherr Seidel (DIE LINKE.)

(Antrag Nr. 15-0541/2013)

Eingereicht am 01.03.2013 um 11:44 Uhr.

Temporäre Duldung der Bauwagengruppe von "Wägen e.V."

Antrag

Die Verwaltung wird aufgefordert, der Bauwagengruppe des Vereins von Wägen e.V. eine temporäre Duldung für die Nutzung der städtischen Grünfläche Am Ihlpohl auszusprechen. Die Duldung ist solange aufrecht zu erhalten, bis eine für beide Seiten akzeptable Ausweichfläche gefunden ist und die Witterungsverhältnisse einen Umzug zulassen.

Begründung

Im Oktober mussten die Mitglieder des Vereins von Wägen e.V. ihren bisherigen Platz auf dem ehemaligen Conti-Gelände in Limmer räumen. Sie kamen damit einer Aufforderung der regionseigenen HRG nach. Nun musste jedoch auch die Alternativfläche der seit Jahren leerstehenden ehemaligen Freiherr-von-Fritsch-Kaserne verlassen werden, da es Verdachtsflächen im Bezug auf Kampfmittel geben soll. Die Bauwagengruppe ist deshalb an den Fuß des Lindener Berges auf eine städtische Grünfläche gezogen. Ein erneuter Umzug, der sehr viel Kraft und zeitlichen Vorlauf benötigt; ist der Gruppe zu dieser Jahreszeit nicht mehr zuzumuten. Das entstehende Zeitfenster muss sinnvollerweise dafür genutzt werden, eine Fläche zu finden, die eine dauerhafte Nutzung erlaubt und vertraglich abzusichern ist.

Durch die unmittelbare Nähe und die Betroffenheit Lindener Vereine als direkte Nachbarn des Grundstückes, ist auch der Stadtbezirk Linden-Limmer an der Herbeiführung einer Lösung zu beteiligen.

Hannover / 01.03.2013